

# Nahverkehrs- Tage 2025

**BUS UND BAHN NUTZEN –  
FÜR DEINE GESUNDHEIT UND UNSERE ZUKUNFT**

## VORTRAGSVERANSTALTUNG MIT FACHAUSSTELLUNG

18. | 19. SEPTEMBER 2025 | SÜDFLÜGEL – KULTURBAHNHOF KASSEL  
WWW.NAHVERKEHRS-TAGE.DE

VERANSTALTER:



Kasseler  
Verkehrs-Gesellschaft  
Aktiengesellschaft



REGIONALMANAGEMENT  
NORDHESSEN  
Gemeinsam.Zukunft.Gestalten.



MoWiN.net

U N I K A S S E L  
V E R S I T Ä T

VERKEHRSPLANUNG  
UND VERKEHRSSYSTEME  
Prof. Dr. Carsten Sommer



MEDIENPARTNER:

Nahverkehrs-  
PRAXIS  
Plattform für  
moderne Mobilität



## CALL FOR PAPERS

### THEMATISCHER HINTERGRUND

Nachhaltigkeit und Gesundheit zählen zu den zentralen Themen unserer Gesellschaft. Der öffentliche Verkehr schafft beides: mehr Nachhaltigkeit durch soziale Teilhabe, effiziente und umweltgerechte Beförderung sowie mehr Lebensqualität durch eine bessere Gesundheit für das einzelne Individuum. Der Wissenschaftliche Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU) hat im letzten Jahr in der Vision „Gesund leben auf einer gesunden Erde“ das Thema Mobilität als eines der wichtigsten Themenfelder adressiert, um dieser Vision näher zu kommen. Ein attraktiver und verlässlicher öffentlicher Verkehr ist ein wichtiger Baustein dieser Vision.

Wer Bus und Bahn nutzt, bewegt sich deutlich mehr als im Auto und ist häufig entspannter unterwegs. Wer kann schon beim Fahren ein Buch lesen, Textnachrichten beantworten oder einfach träumen? Darüber hinaus sind die öffentlichen Verkehrsmittel die sichersten aller Verkehrsmittel: Das Risiko, bei einem Verkehrsunfall tödlich zu verunglücken, ist im Auto gegenüber Bus und Straßenbahn etwa 16-mal, gegenüber der Eisenbahn etwa 72-mal höher. Auch das Risiko, sich mit einer Infektionskrankheit zu infizieren, ist sehr gering und kann durch einfache Maßnahmen auf fast Null gesenkt werden, wie Studien zur Covid-19-Pandemie gezeigt

haben. Wer Bus und Bahn nutzt, lebt also deutlich gesünder. Aber wissen das die Menschen eigentlich? Und ist den Entscheidungsträgern bewusst, dass der ÖPNV durch seine positiven Gesundheitseffekte volkswirtschaftlichen Nutzen in Höhe mehrerer Milliarden Euro pro Jahr erzeugt?

Aktuell wird das Thema Gesundheit meist mit dem Fahrrad oder dem Gehen in Verbindung gebracht, selten mit dem öffentlichen Verkehr. Die ÖPNV-Branche nutzt die positiven Effekte der ÖPNV-Nutzung auf die Gesundheit im Marketing wenig – vermutlich auch, weil die Erkenntnisse in diesem Themenfeld gering verbreitet sind. In der Stadt- und Verkehrsplanung spielt Gesundheit ebenfalls bisher eine eher untergeordnete Rolle. In der Forschung sind zwar weltweit einige Erkenntnisse vorhanden, eine systematische und breite Forschung zu den Gesundheitswirkungen des ÖPNV fehlt allerdings nicht nur in Deutschland.

Die **Nahverkehrs-Tage 2025** greifen daher dieses hochrelevante Themenfeld auf, um aktuelle Erkenntnisse zu den Zusammenhängen zwischen ÖPNV-Nutzung und Gesundheit bekanntzumachen und Lösungsansätze und Diskussionsbeiträge zu liefern, wie die positiven Effekte auf die Gesundheit in Planung und Marketing genutzt werden können. Dazu sollen auf der Veranstaltung folgende Fragen beantwortet werden: Welche Effekte hat die ÖPNV-Nutzung auf die Gesundheit der Individuen? Welcher Nutzen ergibt sich daraus für die Gesellschaft? Wie kann dieser volkswirtschaftliche Nutzen quantifiziert und eingesetzt werden (z.B. für Bewertungsverfahren, Nutznießerfinanzierung)? Wie kann das Themenfeld Gesundheit in den Marketing-Strategien der Verkehrsunternehmen, Aufgabenträger, Verbänden und Kommunen verankert werden?

Die Nahverkehrs-Tage bieten ein Forum, auf dem neue wissenschaftliche Erkenntnisse, interessante Ideen und Konzepte sowie erfolgreiche Beispiele in den Themenfeldern Verkehrsplanung, Gesundheitswissenschaften und Mobilitätsmanagement vorgestellt und diskutiert werden. Dabei sollen die Chancen und Möglichkeiten, aber auch die Grenzen neuer Ansätze für eine Stärkung des öffentlichen Verkehrs herausgestellt werden.

Folgende **thematische Schwerpunkte** sollen behandelt werden:

- Wirkungen der ÖPNV-Nutzung auf die Gesundheit,
- Quantifizierung und Monetarisierung des Gesundheitsnutzens durch ÖPNV-Nutzung,
- Mobilitätsmanagement mit dem Fokus auf ÖPNV und Gesundheit,
- Kommunikationsstrategien und -kampagnen im Themenfeld ÖPNV und Gesundheit,
- Strategien und Maßnahmen einer integrierte Stadt-, Verkehrs- und Gesundheitsplanung,
- Beispiele für Kooperationen des ÖPNV mit dem Gesundheitssektor (z. B. mit Krankenkassen),
- Good-Practice-Beispiele aus Forschung und Praxis.

Der Call ist offen für alle relevanten Disziplinen und richtet sich gleichermaßen an Personen aus Wissenschaft und Praxis. Interessierte sind herzlich eingeladen, forschungs- und anwendungsorientierte Beiträge einzureichen und ihr Thema aus dem skizzierten Themenfeld einem Fachpublikum zu präsentieren. Beiträge des wissenschaftlichen Nachwuchses sind besonders erwünscht. Der beste Beitrag aus dem Kreis des wissenschaftlichen Nachwuchses\* wird mit dem „Best-Paper-Award“ ausgezeichnet.

---

\*Altersgrenze 35 Jahre , Mutterschutz und Elternzeit werden berücksichtigt

## AUSWAHLVERFAHREN

1

Die Kurzfassung (MS-Word/ PDF, Umfang **1.000 - 1.500 Wörter**) sollten enthalten:

- Titel des Beitrags
- Name/n und Kontaktdaten  
(zzgl. Angabe von Geburtsdatum für Teilnahme am „Best-Paper-Award“)
- Zusammenfassung des Inhalts unter Einbezug wesentlicher Fragestellungen, methodischer Grundlagen, Lösungsansätzen und Ergebnissen des Themas
- mindestens eine Zuordnung zum thematischen Schwerpunkt

Die Beiträge sind bis zum **27. Januar 2025** per E-Mail zu senden an:

Prof. Dr.-Ing. Carsten Sommer

Universität Kassel, FG Verkehrsplanung und Verkehrssysteme

[info@nahverkehrs-tage.de](mailto:info@nahverkehrs-tage.de)

Auf Basis der Abstracts entscheidet eine Jury mit Fachleuten aus Wissenschaft und Wirtschaft bis zum **28. Februar 2025** über die Beiträge.

2

Nach positivem Bescheid werden die Autorinnen und Autoren zur Erstellung eines Manuskripts (MS-Word-Text, Umfang **3.000 - 4.000 Wörter**) sowie einer Zusammenfassung des Beitrags (MS-Word-Text, Umfang **150 - 250 Wörter**) bis zum **11. April 2025** gebeten.

Die Beiträge werden im Tagungsband zur Veranstaltung veröffentlicht. Die vorgesehenen Abbildungen müssen Druckqualität (300 dpi) besitzen und als separate Dateien mitgeschickt werden.

3

Die Präsentationsunterlagen zu den Vorträgen (MS-PowerPoint/ PDF) sind bis zum **12. September 2025** zur Verfügung zu stellen.

## ZEITPLAN

Abgabefrist der Abstracts	27. Januar 2025
Rückmeldung an Autorinnen und Autoren	28. Februar 2025
Abgabefrist der Manuskripte & Zusammenfassungen	11. April 2025
Bereitstellung Vortragsunterlagen	12. September 2025

## BEST PAPER AWARD

Den besten Beitrag des wissenschaftlichen Nachwuchses (Altersgrenze: 35 Jahre, Mutterschutz und Elternzeit werden berücksichtigt) wollen wir mit dem „Best Paper Award Nahverkehrs-Tage 2025“ und einem Preisgeld in Höhe von 1.500 Euro auszeichnen. Dazu werden unterschiedliche Aspekte der Beiträge berücksichtigt. Die Gesamtbewertung setzt sich zusammen aus den Einzelbewertungen des Abstracts (20 %), des Manuskripts (40 %) sowie des Vortrags (40 %).

Die Kurzfassungen und Manuskripte werden mit Hilfe einer Bewertungsmatrix durch unsere Jury bewertet. Die Vorträge werden anhand eines Bewertungsbogens durch alle Teilnehmenden der Nahverkehrs-Tage 2025 beurteilt. Der Gewinner oder die Gewinnerin des Awards wird am Ende der Tagung ausgezeichnet.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Entscheidung der Jury ist endgültig und unterliegt nicht der gerichtlichen Nachprüfung. Die gesetzliche Umsatzsteuer (19 %) wird den inländischen Trägern von Preisen oder Anerkennungen zusätzlich gezahlt. Die Preisträger haben das Recht, das Ergebnis der Auszeichnung für Marketingzwecke zu nutzen.

## KONTAKT



**Prof. Dr.-Ing. Carsten Sommer**

Universität Kassel -  
FG Verkehrsplanung und Verkehrssysteme  
Mönchebergstraße 7  
D-34125 Kassel

Tel.: +49(0)561 804-3381

Fax: +49(0)561 804-7382

E-Mail: [c.sommer@uni-kassel.de](mailto:c.sommer@uni-kassel.de)



**Christian Dobler-Eggers**

Regionalmanagement Nordhessen GmbH  
Ständeplatz 17  
D-34117 Kassel

Mobil: +49(0) 151 61 50 09 88

E-Mail: [Christian.Dobler-Eggers@regionnordhessen.de](mailto:Christian.Dobler-Eggers@regionnordhessen.de)